

August



Schulwegtraining

- Wählen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind einen geeigneten Schulweg - der kürzeste muss nicht unbedingt der sicherste sein.
- Viele Schulen verfügen über Schulwegpläne, auf denen wichtige Informationen und Gefahrenstellen zusammengetragen wurden. Erkundigen Sie sich frühzeitig.
- Üben Sie den Schulweg mit Ihrem Kind mehrmals bereits vor der Einschulung, am besten morgens im Berufsverkehr unter Realbedingungen.
- Sie sollten den Schulweg mit ihrem Kind mindestens zehnmal gehen.
- Besprechen Sie mit Ihrem Kind mögliche Gefahrenstellen.
- Erklären sie ihm, wie es sich bei einem Ampelausfall oder an einer Baustelle verhält.
- Ihr Kind muss wissen, dass der festgelegte Weg verbindlich ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Kind sich auch in der Gruppe mit anderen Kindern richtig verhält und Absprachen einhält.
- Am besten für Ihr Kind ist es, wenn es den Schulweg zu Fuß zurücklegt. Bewegung und frische Luft vor dem Unterricht fördern die Konzentration.



Feuer und Brandschutz

Kinder müssen wissen, warum Feuer gefährlich ist

- Bei jedem dritten Wohnungsbrand ist ein zündelndes Kind im Spiel. Ihr Kind sollte Feuer frühzeitig kennen lernen. Nehmen Sie sich Zeit, mit ihm über Gefahren und einen sicheren Umgang mit Feuer zu sprechen. So befriedigen Sie seine natürliche Neugier auf alles Brennende.

Was tun, wenn`s brennt?

Reden Sie mit Ihrem Kind darüber, wie man sich verhalten soll, wenn es dennoch zum Brand kommt.

- Nicht aus Angst verstecken, sondern sofort versuchen, ins Freie zu kommen. Alles andere ist zu gefährlich. (Auch Erwachsene können nur Minibrände selbst löschen)
- Andere warnen und Hilfe holen.
- Nie den Aufzug benutzen, er kann stecken bleiben.
- Ist der Fluchtweg / die Treppe verraucht, in der Wohnung bleiben oder in einen rauchfreien Bereich flüchten, Türe schließen und sich am Fenster bemerkbar machen.
- Bewegen Sie sich bei Rauch möglichst nah am Boden, da Rauch nach oben aufsteigt.
- Warten Sie auf die Feuerwehr, die Sie sicher übers Fenster retten kann.

Hilfe rufen - Wähle 112

Rufen Sie im Brandfall die Notrufnummer 112! Üben Sie mit ihrem Kind, klare Angaben zu machen:

- Wer ruft an?
- Wo ist es passiert?
- Was ist passiert?
- Wie viele Menschen sind in Gefahr?
- Warten auf Rückfragen der Feuerwehr.

Rauchmelder - Lebensretter auch im Kinderzimmer

- Rauch ist die Haupttodesursache bei einem Brand. Besonders nachts ersticken viele Opfer, ohne überhaupt aufzuwachen. Ein Rauchmelder reduziert diese Gefahr erheblich. In vielen Ländern sind sie inzwischen Pflicht. Je Etage sollte mindestens ein Rauchmelder an zentraler Stelle im Flur angebracht sein. Außerdem in den Schlaf- und Kinderzimmern.

Weitere Informationen:

- [Broschüre Rauchmelder](#)
- Broschüre Feuerlöscher
- Broschüre Brände vermeiden

